

Sport- Club Varel on tour

Rugbyspieler fahren zum EM Länderspiel

**Zum Rugby EM- Länderspiel Deutschland vs Schweden startete die Vareler Rugbygemeinde am Samstag nach Hamburg.
40 Rugbyfans aus Varel unterstützten die DRV Auswahl beim 73:17 Kanter Sieg gegen die Skandinavien.**

Bei strahlendem Sonnenschein und mit guter Laune, machten sich 40 Vareler Rugbyfans am Samstagvormittag auf den Weg nach Hamburg, um die Deutsche Rugbynationalmannschaft im Spiel der FIRA-Europameisterschaft gegen den starken Aufsteiger Schweden zu unterstützen.

Neben Spielern des 7-ner und der Vareler Rugby XV waren auch die U 14, die Rugbyfrauen sowie die Oldies und Fans des SC mit von der Partie.

Die Fahrt in die Hansestadt verlief ohne Staus und so traf man überpünktlich in Hamburg ein.

Angekommen im Stadion, trafen die Vareler Oldies auf viele ehemalige Freunde, natürlich wurden dann Erinnerungen an die Spiele und Erlebnisse der vergangenen Zeit ausgetauscht.

In der ausverkauften Wolfgang-Meyer- Sportanlage bekamen dann die Zuschauer ein, von Seiten der Deutschen, begeisterndes Rugbyspiel zu sehen.

Bereits zur Halbzeit führte die Deutsche Auswahl mit 35:0 Punkten.

Auch in der 2. Hälfte konnte Deutschland überzeugen, nach eher verhaltenem Beginn, konnten zunächst die Schweden punkten, aber die DRV Auswahl ließ sich davon nicht beeinflussen und legte ihrerseits die Versuche. Auch ein feiner Dropkick des deutschen Verbinders führte letztendlich zum hochverdienten 73:14 Sieg.

„Ein toller Sieg, den wir in dieser Deutlichkeit nicht erwarten konnten“, konstatierte DRV- Nationaltrainer Torsten Schippe, der im vergangenen Jahr die Trainerlehrgänge in Varel durchführte, in der Pressekonferenz nach dem Spiel. „In einigen Bereichen lief es bei uns heute sehr gut, in anderen hatten wir die Schweden auch besser erwartet. Der Sturm hat heute hervorragende Arbeit geleistet, hat nahezu alle Situationen dominiert. Dazu waren wir stark in den Gassen. Wir sind noch nicht da, wo wir hinwollen, aber heute war es eine rundum gelungene Leistung an einem nahezu perfekten Wochenende“.

Auch der schwedische Teammanager Alex Taylor zeigte sich beeindruckt von der Leistung des Gegners: „Am Anfang waren wir wirklich noch gut dran und hatten Chancen auf Punkte. Aber dann hatten wir kaum noch Antworten und waren beeindruckt von dieser geschlossen auftretenden deutschen Mannschaft und der tollen Atmosphäre.“

Nach einer unproblematischen Rückfahrt, trafen die Vareler wohlbehalten um 19:45 h in Varel ein.

„Dieser Event hat allen sehr viel Spaß gemacht, sagt der 1. Vorsitzende des SC, Edmund Betten, nach der Rückkehr aus Hamburg, einfach ein toller Samstag“.